Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche

16/08/2026 Pascal Wehrlein hat zum zweiten Mal die Fahrerwertung der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft gewonnen. Dem Porsche-Werksfahrer reichte im Sonntagsrennen des London E-Prix Platz 14 zum Titel. Teamkollege Nico Müller beendete das Saisonfinale auf Rang 12. Jake Dennis vom Porsche-Kundenteam Andretti Formula E blieb als Achtzehnter ebenfalls ohne Punkte. Der britische Ex-Weltmeister wurde mit fünf Zählern Rückstand WM-Zweiter.

Wehrlein und Müller starteten das 35 Runden lange Rennen von den Plätzen 3 und 4. Beide fielen jedoch nach und nach zurück. In der Schlussphase kollidierten Wehrlein und Dennis mit einem Konkurrenten, wodurch beide Porsche-Piloten aus den Punkterängen fielen. Da sowohl Wehrlein als auch Müller das Rennen ohne Punkte beendeten, gewann das konkurrierende Team Jaguar TCS Racing die Team-Weltmeisterschaft. Den dritten WM-Titel für den besten Konstrukteur hatte Porsche bereits beim vorigen Rennwochenende in Tokio erfolgreich verteidigt.

Wehrlein beendete die abgelaufene Formel-E-Saison mit den meisten Rennsiegen: Der 31-jährige Deutsche aus Sigmaringen gewann drei Rennen. Zudem holte er mit sechs Podestplätzen und vier Pole-

Positionen jeweils den geteilten Bestwert. Er bleibt der bislang letzte deutsche Formelsport-Weltmeister seit Nico Rosbergs Titelgewinn 2016 in der Formel 1 mit Mercedes-AMG. Zugleich teilt sich Wehrlein eine Bestmarke mit dem Franzosen Jean-Éric Vergne: Nur sie gewannen bislang je zwei Fahrertitel in der Formel E, die seit 2014 an den Start geht.

Mit der Fahrer- und mit der Hersteller-WM behauptet Porsche seine Spitzenposition im elektrischen Motorsport. Der Porsche 99X Electric geht als das erfolgreichste Fahrzeug der dritten Formel-E-Generation in die Geschichte ein: Sechs von zehn Titeln der GEN3-Ära gehen auf das Konto des Rennwagens aus Weissach. Damit ist er zugleich der erfolgreichste Formelsportler in der Geschichte der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG. Während der GEN3-Ära erzielte das werkseigene Porsche Formel-E-Team 16 Rennsiege. Die Kundenteams Andretti Formula E und Cupra Kiro steuerten weitere sieben Siege bei.

Racing for Charity

Am Sonntag ging es nicht nur um die letzten Punkte und Pokale der Saison. Wehrlein und Müller absolvierten auch die letzten Runden für die diesjährige Spendeninitiative Racing for Charity. Damit verbindet die Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG sportlichen Erfolg in der Formel E mit gesellschaftlicher Verantwortung. Für jede Rennrunde der beiden werkseigenen Porsche 99X Electric spendete der Stuttgarter Sportwagenhersteller 400 Euro zur Unterstützung schwerkranker Kinder weltweit. Die finale Spendensumme gibt Porsche in Kürze bekannt. Die Mittel kommen den gemeinnützigen Organisationen Kinderherzen retten e.V., Interplast Germany e.V. und der Ferry-Porsche-Stiftung zugute. Vor der Bekanntgabe des finalen Betrags liegt die Summe bei 449.200 Euro.

Stimmen zum London E-Prix

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E: „Zweiter WM-Titel für Pascal – ein großartiges Ergebnis! Das war ein erbittertes Rennen heute mit harten Bandagen, aber wir haben es geschafft und mit dem Porsche 99X Electric einen weiteren Titel geholt. Ein großes Dankeschön an Pascal und Nico für ihren Einsatz in dieser Saison – und an jede einzelne Person, die an diesem Projekt gearbeitet hat. Ihr könnt stolz auf euch sein, und ich bin stolz auf euch."

Pascal Wehrlein, Porsche-Werksfahrer (#94): „Ich bin unheimlich stolz darauf, wie wir am Wochenende abgeliefert haben und wie wir dem Druck standgehalten haben. In den ersten 15 Saisonrennen haben wir die Messlatte sehr hoch gelegt; heute haben wir den Job zu Ende gebracht. Ich möchte allen im Team und allen im Werk danken, die geholfen haben, dieses Rennauto zu bauen. Wir sind der erfolgreichste Hersteller der GEN3-Ära und haben so viele Erfolge eingefahren. Ich liebe mein Team. Einfach alle, die mit mir arbeiten und an mich glauben. Ein ganz besonderer Dank gilt Nico für seinen Beitrag. Heute Abend feiern wir!"

Nico Müller, Porsche-Werksfahrer (#51): „Das war ein chaotisches Wochenende. Am Ende haben wir

den Titel aber geholt. Glückwunsch an Pascal und an das gesamte Team. Das war eine sehr gute Saison, auch wenn wir sicher noch Dinge verbessern können. Ich bin sehr glücklich, dass wir die Saison mit zwei WM-Titeln abschließen, und ich freue mich auf die neuen Autos in der nächsten Saison."

Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport: „Zwei FIA-Weltmeistertitel im Jahr, in dem Porsche 75 Jahre Motorsport feiert – darauf können wir alle sehr stolz sein. Glückwunsch an Pascal zum Gewinn des Fahrertitels in einem sehr schwierigen Rennen. Und nochmals mein Glückwunsch an alle Beteiligten zum Gewinn des Herstellertitels in Tokio, einschließlich unserer Kundenteams, die maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Auch wenn wir den Team-Titel verpasst haben: Porsche steht weiter an der Spitze des elektrischen Motorsports."

ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft – Punktestände

Fahrerwertung
1. Pascal Wehrlein (GER), 169 Punkte – Porsche 99X Electric
2. Jake Dennis (GBR), 164 Punkte – Porsche 99X Electric
3. Mitch Evans (NZL), 160 Punkte – Jaguar I-Type 7
9. Nico Müller (SUI), 102 Punkte – Porsche 99X Electric
13. Pepe Martí (ESP), 66 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3
14. Felipe Drugovich (BRA), 65 Punkte – Porsche 99X Electric
15. Dan Ticktum (GBR), 62 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3

Teamwertung
1. Jaguar TCS Racing (GBR), 288 Punkte
2. Porsche Formel-E-Team (GER), 271 Punkte
3. Mahindra Racing (IND), 252 Punkte
4. Andretti Formula E (USA), 229 Punkte
8. CUPRA KIRO (USA), 128 Punkte

Herstellerwertung
1. Porsche, 498 Punkte
2. Jaguar, 400 Punkte
3. Stellantis, 292 Punkte

Die offiziellen Punktestände finden sich auf den Seiten der Formel E.

Porsche in der Formel E

Als Team- und Herstellerweltmeister bestritt Porsche 2025/2026 seine siebte Formel-E-Saison. Neben dem werkseigenen Porsche Formel-E-Team startete das US-Kundenteam Andretti Formula E mit dem Porsche 99X Electric der neuesten Generation GEN3 Evo. Mit Cupra Kiro nahm ein zweites

Porsche-Kundenteam teil und setzte dabei auf 99X-Technik der Vorgängergeneration GEN3. In der Formel E gewinnt die Marke wertvolle Erkenntnisse für ihre Seriensportwagen.

MEDIA ENQUIRIES

Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Video

Bildunterschriften

Pfad: Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche/Bilder/Bild_2.jpg
Titel: Pascal Wehrlein, Porsche Formel-E-Team, London E-Prix, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Pascal Wehrlein

Pfad: Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche/Bilder/Bild_5.jpg
Titel: Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E, London E-Prix, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Florian Modlinger

Pfad: Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche/Bilder/Bild_6.jpg
Titel: Pascal Wehrlein, Porsche Formel-E-Team, London E-Prix, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Pascal Wehrlein

Pfad: Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche/Bilder/Bild_7.jpg
Titel: Nico Müller, Porsche Formel-E-Team, London E-Prix, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Nico Müller

Pfad: Pascal Wehrlein wird erneut Formel-E-Weltmeister mit Porsche/Bilder/Bild_8.jpg
Titel: Thomas Laudenbach, Leiter Porsche Motorsport, London E-Prix, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Thomas Laudenbach

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2026/08/pascal-wehrlein-wird-erneut-formel-e-weltmeister-mit-porsche.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/e161928a-e4b3-4eb3-a6a5-4f1e136d3019.zip